

# Inhaltsverzeichnis

<b>Von einem der auszog, das Coachen zu lernen</b>	<b>8</b>
<i>Vorwort von Susanne Femers-Koch</i>	<b>8</b>
<b>➤ 01 Warum dieses Buch?</b>	<b>11</b>
<b>Zum Einstieg</b>	<b>12</b>
<b>Das erwartet Dich in diesem Buch</b>	<b>13</b>
<b>So arbeitest Du mit dem Buch</b>	<b>15</b>
<b>➤ 02 Was macht eigentlich ein Coach?</b>	<b>17</b>
<b>Coaching im Unternehmen und Privatleben</b>	<b>18</b>
<b>Aus dem Alltag eines Coachs</b>	<b>21</b>
Ein Beispieltag von Personalcoach Jens	<b>22</b>
Dein individueller Tagesablauf	<b>25</b>
<b>Personalcoach oder Businesscoach?</b>	<b>27</b>
<b>Abgrenzung von Finanz-Coaches, Erziehungs-Coaches etc.</b>	<b>36</b>
<b>➤ 03 Coach werden kann doch jeder, oder?</b>	<b>39</b>
<b>Aus der Masse herausstechen</b>	<b>40</b>
<b>Selbstcheck: Hast Du das Zeug zum Coach?</b>	<b>41</b>
<b>Ich sehe was, was Du nicht siehst – Wie beurteilen andere mich?</b>	<b>44</b>
<b>Wichtige Coach-Kompetenzen oder: Twelve Steps to Heaven</b>	<b>47</b>

**➤ 04 Coach – Naturtalent oder Ausbildung? 55**

<b>Auf die Plätze, fertig, Coach</b>	<b>56</b>
<b>Learning by Doing oder besser in die Lehre?</b>	<b>58</b>
<b>Die richtige Ausbildung finden – (k)ein Buch mit sieben Siegeln</b>	<b>60</b>
Kriterien für die Wahl einer Coaching-Ausbildung	62
Auf die Passung kommt es an – Deine Top Five!	72
Jetzt bist Du dran!	74

**➤ 05 Gleich in die Vollen oder Coaching auf Probe? 77**

<b>Das Berufsbild des Coachs</b>	<b>78</b>
<b>Nebenberuflich erfolgreich</b>	<b>80</b>
<b>Hauptberuflich durchstarten</b>	<b>81</b>
<b>Angestellter oder firmeninterner Coach?</b>	<b>82</b>
<b>Coaching als Zusatzqualifikation</b>	<b>83</b>

**➤ 06 So bringst Du Dein Coaching-Business auf Kurs 85**

<b>Konzepte dürfen flexibel sein</b>	<b>86</b>
<b>Ich bin mein eigener Chef – mit Konzept</b>	<b>88</b>
Meine Coach-Persönlichkeit	89
Wer ist mein Kunde?	98
Welches Problem löse ich?	102
Wie werbe ich für mich?	108
Was bin ich meinen Kunden wert?	123
Wie organisiere ich mich?	126
Wie finanziere ich mein Coaching-Business? Der Finanzcheck	131
Einzelkämpfer oder Teamplayer?	136
Coaching – oder: Darf's ein bisschen mehr sein?	138
<b>Theorie ist gut, Praxis ist besser</b>	<b>141</b>
<b>Zu viele Methoden verderben den Coach</b>	<b>144</b>

<b>➤ 07 Hinter'm Horizont geht es weiter</b>	<b>149</b>
<b>Verbände</b>	<b>150</b>
<b>Netzwerken und Kooperationen</b>	<b>155</b>
Netzwerken im persönlichen/privaten Umfeld	155
Netzwerken im beruflichen Umfeld	157
Netzwerken in den sozialen Medien	159
<b>Wer rastet, der rostet: Weiterbildung ist Weiterentwicklung</b>	<b>161</b>
<b>Intervision und Supervision</b>	<b>164</b>
<b>➤ 08 Aus Erfahrung wird man klug: Gestandene Coaches kommen zu Wort</b>	<b>167</b>
<b>Gesundes Kommunizieren und Führen</b>	<b>169</b>
Angela Dietz	169
<b>Unternehmercoaching</b>	<b>175</b>
Chulan Hagen	175
<b>360-Grad-Coaching und »Art of Hosting«</b>	<b>179</b>
Andreas Giesen	179
<b>➤ 09 Anhang</b>	<b>185</b>
<b>Lösungsvorschläge</b>	<b>186</b>
<b>Buchtipps für angehende Coaches</b>	<b>194</b>
<b>Links</b>	<b>195</b>
<b>Wir sagen Danke</b>	<b>198</b>
<b>Sachwortverzeichnis</b>	<b>199</b>
<b>Wie geht es jetzt weiter?</b>	<b>203</b>